

Stammtischrunde

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Nachrichten des Schweizerischen Burgenvereins = Revue de l'Association Suisse pour Châteaux et Ruines = Rivista dell'Associazione Svizzera per Castelli e Ruine**

Band (Jahr): **47 (1974)**

Heft 6

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

einer allmählichen Preisgabe, wobei die einzelnen Gebäudetrakte ungleich lange benützt werden. Am längsten scheint man auf dem schwer zugänglichen, hohen Felsen in der Südwestecke der Anlage gehaust zu haben.

Schlussbemerkungen

Mit der 2. Arbeitsetappe sind wir der Erforschung und Restaurierung der Frohburg einen beträchtlichen Schritt näher gekommen. Freilich können die erzielten Resultate nicht darüber hinwegtäuschen, dass noch sehr viel zu tun übrigbleibt. Für das Jahr 1975 sind folgende Arbeiten vorgesehen:

1. Freilegung des Nordwesttraktes.
2. Weitere Freilegung des Halsgrabens.
3. Restaurierung des 1974 ausgegrabenen Mauerwerkes im Bereich des Südtraktes und der Zisternen.

Im Historischen Museum Olten ist gegenwärtig eine kleine Dokumentation ausgestellt, in der anhand von Plänen, Photos und ausgewählten Funden über die bisherigen Ergebnisse der Ausgrabungs- und Restaurierungstätigkeit orientiert wird.

Wir werden an dieser Stelle über die Fortführung der Arbeiten berichten.

Winterzusammenkunft in Aarau

Samstag, den 1. Februar 1975

Die stets gut besuchte Winterzusammenkunft des SBV findet dieses Jahr in Aarau statt. Im Hinblick auf den Vortrag erhoffen wir eine rege Beteiligung.

Programm

- 12.45 Uhr Besammlung im Saal des Restaurants «Affenkasten», Vordere Vorstadt (5 Min. vom Bahnhof in Richtung Altstadt).
- 13.00 Uhr Mittagessen.
- 14.30 Uhr Vortrag. Herr Dr. J. J. Siegrist, Staatsarchivar in Aarau, spricht über das Thema: Die Entstehung der Herrschaft Hallwil.
- 16.00 Uhr Besichtigung des «Schlössli» in Aarau. (Vom Restaurant «Affenkasten» aus zu Fuss in 8 Minuten erreichbar.)

Kosten: Mittagessen und Eintritt ins «Schlössli» ca. Fr. 25.—.
(Der Betrag wird während des Mittagessens eingezogen.)

Anmeldungen mit beiliegender Karte bis spätestens 20. Januar 1975.

Bahnverbindungen:

Hinfahrt	Basel ab	11.36	(Olten umsteigen)
	Bern ab	11.09	
	Luzern ab	11.24	(Olten umsteigen)
	Zürich ab	11.38	

Rückfahrt	Aarau ab	nach Bern	17.51 (Olten umsteigen)
		nach Basel	17.26 (Olten umsteigen)
		nach Luzern	17.51 (Olten umsteigen)
		nach Zürich	17.15

Schottlandreise des Schweiz. Burgenvereins, 19.–26. Juli 1975

Die an dieser Stelle bereits angekündigte Auslandsburgenfahrt 1975 wird im Nordosten Schottlands bis hinein in die High Lands, dann in der Mitte und im Süden des ausgedehnten Gebiets eine Reihe prächtiger, historisch wie ausstattungsmässig gleichermassen einnehmender Schlösser und Landsitze zum Ziele haben. Die Reise führt zunächst direkt nach Aberdeen und während der beiden ersten Besichtigungstage in dessen nähere und weitere Umgebung (u. a. Schlösser Fyvie, Crathes, Braemer, Balmoral/Park, Craigievar). Von Aberdeen aus begibt man sich nach Edinburgh, wo für die restlichen Tage das Quartier aufgeschlagen wird. Hier stehen u. a. auf dem Programm: Burg und Holyroodhouse in Edinburgh, die Schlösser Traquair und Mellerstain, die Abtei Melrose, Hopetown – das schottische Versailles –, die grossartige Buranlage von Stirling, das romantische Falkland Palace, St. Andrews und das pittoreske Glamis Castle. Alles in allem also eine stattliche Zahl von Objekten, zum Teil Privatsitze, die zu Recht Aufmerksamkeit verdienen. – Das detaillierte Programm wird zusammen mit der Anmeldungskarte in Nr. 1/1975 der «Nachrichten» publiziert werden. – Für Teilnehmer, die den Aufenthalt in Schottland zu verlängern wünschen, besteht die Möglichkeit zur Einzelrückreise.

E. Schwabe

Stammtischrunde Zürich des Burgenvereins

Unter Hinweis auf unsere Einsendung in den «Nachrichten» Nr. 4 geben wir Ihnen nachstehend unsere weiteren Veranstaltungen ab Januar 1975 bekannt mit der Bitte um Vormerkung:

16. Januar 1975:

Herr W. Hochuli, Küsnacht:
Burgenreise durch das Weserbergland, II. Teil. Diavortrag.

19. Februar 1975:

Herr Ernst Nufer, Zürich:
Historische Denkmäler von Aunis-Seintonge (Südfrankreich). Vortrag mit Dias.

19. März 1975:

Herr Jakob Zemp, Küsnacht:
Korea, gesehen von einem Maler. Zeichnungen und Dias.

17. April 1975:

Frau Maria Felix, Zürich:
Auf den Spuren der Inkas und Mayas in Mexiko. Vortrag mit Dias.

Ort: Speisesaal 1. Stock Restaurant Bahnhof, Stadelhofen.

Beginn der Vorträge jeweils 20.15 Uhr mit abschliessender Diskussion. Freies Zusammensein ab 19 Uhr mit Möglichkeit zu Nachtessen oder Imbiss. Wir hoffen, dass die interessanten Themen viele Burgenfreunde zum Erscheinen veranlassen werden.

Mit freundlichen Grüssen
Max Gerstenkorn
Etzelstrasse 3, 8038 Zürich
Telefon 01 45 11 37